

FLOORFLEX XTREM

EPOXI-FLIESSBETT-KLEBSTOFF

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- hochbelastbar
- Boden
- innen, außen, unter Wasser
- frostsicher

PRODUKTBESCHREIBUNG

Floorflex Xtrem Fließbettepoxi ist ein hoch belastbarer, universell einsetzbarer Reaktionskleber, dessen Klebe- und Verarbeitungseigenschaften speziell auf die Anforderungen in kritischen Bereichen abgestimmt sind. Der Klebstoff ist beständig gegen alle betonangreifenden Wässer gemäß DIN 4030, wasserunterwanderungsfest, alterungsbeständig, frostsicher und wird nicht durch Laugen sowie verdünnte mineralische und organische Säuren angegriffen.

ANWENDUNGSBEREICHE

Verkleben von keramischen Bodenbelägen in Bereichen mit Dauernass- oder Frost-/Tauwechselbelastung sowie dort, wo Zementmörtel wegen mangelnder Beständigkeit grundsätzlich ungeeignet sind.

Terrassen, Balkone, gewerbliche Nassräume, Brauereien, Molkereien, Keltereien, Kläranlagen, Getränkeindustrie, Batterieräume, Schlachthöfe, Großküchen, Konservenindustrie, Zuckerverarbeitende Industrie, Gerbereien, Textilindustrie, Toiletten-Anlagen, Schwimmbäder (Thermal-, Sole-, Meerwasser-, Wellenbäder), Chemische Industrie und ähnliche Bereiche.

Neben den Anwendungen im industriellen Säurebau gibt es eine Vielzahl von Problemfällen im gewerblichen Baubereich, wo mit Floorflex Xtrem Fließbettepoxi keramische Fliesenbeläge sicher verklebt werden können:

z. B. Fliesen auf

- **alte Holzdielen-Fußböden, z. B. bei der Althausanierung** (vor Fliesenverlegung Spanplatten V100 mindestens 25mm dick mit Nut und Feder verlegen und aufschrauben. Zur Erhöhung der Trittschalldämmung kann 4 bis 6 mm starker Dämmschaum unter die Spanplatten gelegt werden),
- **alte Steinfußböden oder alte keramische Fliesen im Rahmen von Sanierungsarbeiten** (Fläche vorher gründlich reinigen),
- **Polyesterflächen im Schwimmbecken** (Fläche anschleifen – Ausführliche Informationen anfordern!),
- **Bodenflächen, die schnell begangen und belastet werden sollen, z. B. bei Reparaturen, Erweiterungen u. ä.**

UNTERGRÜNDE

Floorflex Xtrem Fließbettepoxi hat eine ausgezeichnete Haftung zu Beton, Gußasphalt- und Zementstrichen, Holzspan- und Hartfaserplatten, Holzspan-Zement-Tafeln (z.B. Isopanel), Eisen und Abdichtungen auf Epoxidharz- und Polyesterbasis. Eisen muss entrostet und entfettet sein



sowie ggf. mit geeignetem Korrosionsschutz auf Epoxidharzbasis vorbehandelt werden.

BEKLEIDUNGSMATERIAL

Keramische Bodenfliesen und Mosaiken.

Nicht für die Verklebung von Naturstein verwenden, da Verfärbungen nicht auszuschließen sind.

VERARBEITUNG

Die Temperatur von Raumluft, Untergrund und Fliesenmaterial soll bei der Verlegung + 15 °C nicht unterschreiten und nach der Verklebung noch mindestens 48 Stunden nicht unter + 12 °C abfallen.

Herstellung der Mischung und Topfzeit

Gebinde, die unter +15 °C gelagert wurden, sollten in ungemischtem Zustand auf ca. + 20 °C erwärmt werden (Wasserbad, Heizung). Wenn der ganze Inhalt des Gebindes verarbeitet werden soll, ist der gesamte Teil B in den Teil A einzurühren. Soll nur ein Teil des Klebers verarbeitet werden, dann muss folgendes Mischverhältnis eingehalten werden:

8 Gewichtsteile A
2 Gewichtsteile B

Es muss darauf geachtet werden, dass der Teil B gut unter den Teil A gemischt wird. Die Topfzeit, also die Zeit innerhalb derer die Mischung verarbeitet werden muss, beträgt bei + 20 °C ca. 1 Stunde. Die zur Verarbeitung genutzten Gebinde sollen nicht warm gelagert werden (z.B. in der Sonne, an der Heizung), da sich die Topfzeit der Mischung dann erheblich verkürzt, z. B. auf 20–30 Minuten bei + 30 °C.

Auftragen des Klebers und Verbrauch

Der angemischte Kleber wird mit der glatten Seite einer Auftragskelle auf den Untergrund in 2 – 3 mm Stärke aufgetragen. Anschließend wird mit der Zahnleiste der Auftragskelle so abgekämmt, dass nur noch die Klebstoffrippen auf dem Untergrund stehenbleiben.

Die Auswahl der zu verwendenden Zahnleisten richtet sich nach der Kantenlänge der keramischen Bekleidungsmaterialien und nach der Rückseitenprofilierung.

Empfohlene Zahnleisten

Größte Kantenlänge der Fliesen in mm	Zahnung in mm	Bezeichnung	Circa-Verbrauch kg/m ²
bis 50	3 x 3 x 3	C3	1,8
50-108	4 x 4 x 4	C1	2,2
108-200	6 x 6 x 6	C2	3,6
über 200	8 x 8 x 8	C4	4,5

Im Außenbereich sowie in Schwimmbädern ist eine vollflächige Verklebung erforderlich. Es ist darauf zu achten, dass keine größere Fläche mit Kleber versehen wird, als innerhalb von 30 Minuten mit Fliesen belegt werden kann.

ABBINDEZEIT

Bei einer konstanten Temperatur von mindestens +20 °C können die Bodenflächen nach etwa 24 Stunden begangen werden. Bei niedrigen Temperaturen verlängert sich die erforderliche Abbindezeit u. U. erheblich. Umgekehrt erfolgt bei höheren Temperaturen die Aushärtung wesentlich schneller. Stärkeren Belastungen, z. B. durch Befahren, darf eine Bodenverlegung erst ausgesetzt werden, wenn der Kleber weitgehend ausgehärtet ist; bei +20 °C etwa nach 3-4 Tagen.

VERFUGUNG

Bei +20 °C Objekttemperatur können die keramischen Beläge nach einer Abbindezeit von 24 Stunden verfugt werden. Bei starker Belastung durch Säuren, Chemikalien oder aggressive Reinigungsmittel wird die Verwendung von Floorcolor Xtrem empfohlen. In andern Fällen kann mit zementhaltigen Fugmassen wie Flexfuge verfugt werden. Elastisch abgedichtete Dehnungsfugen sind im technisch notwendigen Umfang anzuordnen. Ein direkter Kontakt zwischen Silicon-Dichtmasse und Floorflex Xtrem Fließbettepoxi ist zu vermeiden, da Verfärbungen nicht auszuschließen sind.

REINIGUNG

Verunreinigungen durch Kleber auf Bekleidungsmaterial, Werkzeug und Händen können im frischen Zustand mit Wasser entfernt werden. Nach Aushärtung ist ein Entfernen nur noch mechanisch möglich.

ARBEITSSCHUTZ

Floorflex Xtrem Fließbettepoxi enthält Epoxidharz und aminische Härter. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und den Sicherheitsdatenblättern sowie die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“, zu beziehen bei: Industrieverband Klebstoffe e. V., Postfach 23 0169, 40087 Düsseldorf.

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 04.16

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 5425 801-0 · Fax: +49 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

LAGERUNG

Floorflex Xtrem Fließbettepoxi ist nicht frostempfindlich und nicht feuergefährlich. Gebinde, die unter +15 °C gelagert wurden, sollten vor dem Ansetzen der Mischung auf +20 °C temperiert werden. Lagerfähig in verschlossenen Originalgebinden mindestens 6 Monate.

GISCODE

RE 1

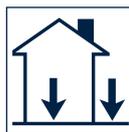
LIEFERFORM

Art.-Nr. 30171110 8-kg-Blechgebinde, Teil A
Art.-Nr. 30171120 2-kg-Eimer, Teil B

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

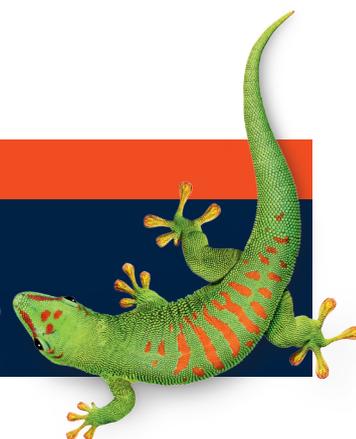
Druckfestigkeit	ca. 25 MPa
Scherfestigkeit*	ca. 10 N/mm ²
Haftzugfestigkeit*	ca. 15 N/mm ²
Biegefestigkeit	ca. 6 MPa
Spezifisches Gewicht der Mischung	1,6 g/ml
Wärmestandfestigkeit	ca. +80 °C

*gemessen an Stahl/Stahl-Verklebungen



BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 5425 801-0



Bostik GmbH

Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels
Tel.: +43 72 42 5 30 -10 · Fax: +43 72 42 5 30 - 12
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de